



Gegen Empfangsbekanntnis

Gewässerpflegeverband Schmalfelder Au
Hamburger Straße 28
23816 Leezen



Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen, meine Nachricht vom
6.07.01.02/81-3-0/6.0

☎ 0355
8775-179

Cottbus
29.07.2024

„NordOstLink“, bestehend aus den Höchstspannungsleitungen Vorhaben 81:
Hemmingstedt / Lieth / Lohe-Rickelshof / Wöhrden bis Klein Rogahn / Stralendorf /
Warsow / Holthusen / Schossin – Vorhaben 81a: Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel /
Agethorst / Mehlbek bis Klein Rogahn / Stralendorf / Warsow / Holthusen / Schossin –
Vorhaben 81b: Grenzkorridor N-V bis Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst /
Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Pöschendorf / Hadenfeld /
Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek – Vorhaben 81c: Grenzkorridor N-V bis Pöschendorf /
Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden
bis Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek – Vorhaben 81d:
Grenzkorridor N-V bis Ämter Büchen / Breitenfelde / Schwarzenbek-Land; Bestandteil
Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Seth / Leezen / Groß Niendorf / Travenbrück –
Vorhaben 81e: Grenzkorridor N-V bis Ämter Büchen / Breitenfelde / Schwarzenbek-Land;
Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Seth / Leezen / Groß Niendorf /
Travenbrück – Vorhaben 81f: Grenzkorridor N-V bis Wiemersdorf / Hardebek; Bestandteil
Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Hagen / Fuhldorf / Bad Bramstedt / Bimöhlen

**Planfeststellung: Ladung zur Antragskonferenz gemäß § 35 Absatz 6
Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG) i. V. m. § 20 NABEG in
der bis zum 29.12.2023 geltenden Fassung (a. F.)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vorhabenträger 50Hertz Transmission GmbH und TenneT TSO GmbH haben am
28.06.2024 bei der Bundesnetzagentur einen Antrag auf Planfeststellungsbeschluss nach § 35
Absatz 6 NABEG i. V. m. § 19 NABEG in der bis zum 29.12.2023 geltenden Fassung (a. F.) für
die Vorhaben

Bundesnetzagentur für
Elektrizität, Gas,
Telekommunikation, Post
und Eisenbahnen

Telefax Bonn
0228 14-8872

E-Mail
poststelle@bnetza.de
Internet
<http://www.bundesnetzagentur.de>

Bitte neue Bankverbindung beachten!
Bundeskasse Weiden
Dt. Bundesbank – Filiale Regensburg
BIC: MARKDEF1750
IBAN: DE08 7500 0000 0075 0010 07

Dienstgebäude
Heinrich-Hertz-Straße 6
03044 Cottbus
Fax Cottbus
0355 8775-180

Behördensitz: Bonn
Tulpenfeld 4
53113 Bonn
☎ 0228 14-0

- 81 (Hemmingstedt / Lieth / Lohe-Rickelshof / Wöhrden – Klein Rogahn / Stralendorf / Warsaw / Holthusen / Schossin) und
- 81a (Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek – Klein Rogahn / Stralendorf / Warsaw / Holthusen / Schossin) des Bundesbedarfsplangesetzes

sowie folgende Bestandteile der Vorhaben Nr. 81b bis Nr. 81f des Bundesbedarfsplangesetzes:

- Vorhaben 81b (Grenzkorridor N-V – Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden – Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek)
- Vorhaben 81c (Grenzkorridor N-V – Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden – Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek)
- Vorhaben 81d (Grenzkorridor N-V – Ämter Büchen / Breitenfelde / Schwarzenbek-Land; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden – Seth / Leezen / Groß Niendorf / Travenbrück)
- Vorhaben 81e (Grenzkorridor N-V – Ämter Büchen / Breitenfelde / Schwarzenbek-Land; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden – Seth / Leezen / Groß Niendorf / Travenbrück)
- Vorhaben 81f (Höchstspannungsleitung Grenzkorridor N-V – Wiemersdorf / Hardebek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden – Hagen / Fuhlendorf / Bad Bramstedt / Bimöhlen)

gestellt.

Die Bundesnetzagentur hat die Verfahren für die Vorhaben 81 und 81a sowie die vorgenannten Bestandteile der Vorhaben 81b bis 81f gemäß § 26 Satz 1, Satz 2 Nr. 1 i. V. m § 2 Absatz 1 NABEG zu einem einheitlichen Verfahren verbunden. Die Vorhabenträger haben am 28.06.2024 einen Antrag nach § 26 Satz 1 und 2 NABEG gestellt. Eine einheitliche Entscheidung für Erdkabelvorhaben nach § 2 Absatz 1 NABEG kann beantragt werden, sofern sie im räumlichen und zeitlichen Zusammenhang mit einem Vorhaben nach § 2 Absatz 1 NABEG mitverlegt werden. Die Vorhaben 81 und 81a sollen mit den genannten Bestandteilen der Vorhaben 81b bis 81f in einer Stammstrecke (parallel geführte Kabelgräben) gebündelt und in einem gemeinsamen Schutzstreifen geführt werden. Die Tiefbauarbeiten werden weitestgehend gemeinsam ausgeführt, wobei für die beantragten Bestandteile der Vorhaben 81b bis 81f zunächst Kabelschutzrohrsysteme verlegt werden.

Bei Planfeststellungsverfahren, die bis zum Ablauf des 30. Juni 2025 begonnen werden, kann der Vorhabenträger nach § 35 Absatz 6 NABEG bei der Antragstellung verlangen, das Verfahren nach den §§ 19 bis 21 NABEG in der bis zum 29. Dezember 2023 geltenden Fassung zu führen. Hiervon hat der Vorhabenträger mit seinem Antrag vom 28.06.2024 Gebrauch gemacht.

Nach § 35 Absatz 6 NABEG i. V. m. § 20 NABEG a. F. werden nun in der Antragskonferenz als nächstem Verfahrensschritt die für die Planfeststellung erheblichen Fragen erörtert. Diese sind z. B. die Natura-2000-Verträglichkeit oder sonstige öffentliche und private Belange.

Diskutiert wird dabei sowohl der im Antrag dargestellte Vorschlag für den beabsichtigten Verlauf der Trasse für die genannten Vorhaben bzw. deren genannten Bestandteile als auch die im Antrag dargelegten Trassenalternativen.

Die Vorschriften des § 43m Absätze 1 und 2 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) finden Anwendung. In der Folge wird von der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung und einer Prüfung des Artenschutzes nach den Vorschriften des § 44 Absatz 1 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) abgesehen.

Auf Grundlage der Ergebnisse der Antragskonferenz legt die Bundesnetzagentur den Untersuchungsrahmen für die Planfeststellung gemäß § 35 Absatz 6 NABEG i. V. m.

§ 20 Absatz 3 NABEG a. F. fest. Sie bestimmt den erforderlichen Inhalt der nach § 35 Absatz 6 NABEG i. V. m. § 21 NABEG a. F. von den Vorhabenträgern einzureichenden Unterlagen.

Aufgrund der Länge der vorliegenden Vorhaben bzw. deren Bestandteile sowie der Alternativen führt die Bundesnetzagentur zwei Antragskonferenzen vor Ort durch.

Die erste Antragskonferenz findet statt

am 27.08.2024
ab 09:00 Uhr
(Einlass in die Veranstaltungshalle ist ab 08:30 Uhr)
in der Erich-Kästner-Sporthalle
Hamburger Allee 240
19053 Schwerin.

Die zweite Antragskonferenz findet statt

am 29.08.2024
ab 09:00 Uhr
(Einlass in die Veranstaltungshalle ist ab 08:30 Uhr)
im Colosseum Wilster
Zingelstraße 13
25554 Wilster.

Bei Bedarf wird die Antragskonferenz in Wilster am folgenden Tag ab 09:00 Uhr am o. g. Ort fortgesetzt.

Hierzu lade ich Sie ein.

Die Antragskonferenzen sind öffentlich. Zur besseren Vorbereitung der Veranstaltung bitte ich um eine vorherige Anmeldung. Informationen zur Anmeldung und den Antragsunterlagen der Vorhabenträger zu den Vorhaben 81 und 81a BBPIG sowie den Bestandteilen der Vorhaben 81b bis 81f BBPIG finden Sie auf www.netzausbau.de/vorhaben81.

Diesem Schreiben beigefügt finden Sie die vorläufige Tagesordnung der Antragskonferenzen.

Bitte senden Sie mir die diesem Schreiben ebenfalls beigefügte Empfangsbestätigung postalisch oder per Scan an Vorhaben81@BNetzA.de zurück.

Sofern Sie uns bereits vorab Hinweise zu den übersandten Antragsunterlagen zusenden möchten, richten Sie diese bitte ebenfalls an die E-Mail-Adresse Vorhaben81@BNetzA.de.

Ich danke Ihnen bereits jetzt für Ihre Bemühungen und stehe Ihnen für eventuelle Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Renate Heintze
Referatsleiterin

Anlagen

- Karte des Vorhabens
- Flyer Antragskonferenz
- vorläufige Tagesordnungen
- Beteiligtenliste
- Empfangsbekanntnis

Gewässerpflegeverband Schmalfelder Au
Hamburger Straße 28
23816 Leezen

Bundesnetzagentur
Referat 807
Postfach 8001
53105 Bonn

„NordOstLink“, bestehend aus den Höchstspannungsleitungen Vorhaben 81:
Hemmingstedt / Lieth / Lohe-Rickelshof / Wöhrden bis Klein Rogahn / Stralendorf /
Warsow / Holthusen / Schossin – Vorhaben 81a: Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel /
Agethorst / Mehlbek bis Klein Rogahn / Stralendorf / Warsow / Holthusen / Schossin –
Vorhaben 81b: Grenzkorridor N-V bis Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst /
Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Pöschendorf / Hadenfeld /
Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek – Vorhaben 81c: Grenzkorridor N-V bis Pöschendorf /
Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden
bis Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek – Vorhaben 81d:
Grenzkorridor N-V bis Ämter Büchen / Breitenfelde / Schwarzenbek-Land; Bestandteil
Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Seth / Leezen / Groß Niendorf / Travenbrück –
Vorhaben 81e: Grenzkorridor N-V bis Ämter Büchen / Breitenfelde / Schwarzenbek-Land;
Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Seth / Leezen / Groß Niendorf /
Travenbrück – Vorhaben 81f: Grenzkorridor N-V bis Wiemersdorf / Hardebek; Bestandteil
Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Hagen / Fuhlendorf / Bad Bramstedt / Bimöhlen

Planfeststellung: Ladung zur Antragskonferenz gemäß § 35 Absatz 6 Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG) i. V. m. § 20 NABEG in der bis zum 29.12.2023 geltenden Fassung (a. F.)

Empfangsbekanntnis über die Zustellung (§ 5 Abs. 4 VwZG)

Aktenzeichen	Anlage
6.07.01.02/81-3-0/6.0	<p>Schreiben vom 29.07.2024</p> <p>Betreff: „NordOstLink“, bestehend aus den Höchstspannungsleitungen <u>Vorhaben 81:</u> Hemmingstedt / Lieth / Lohe-Rickelshof / Wöhrden bis Klein Rogahn / Stralendorf / Warsow / Holthusen / Schossin – <u>Vorhaben 81a:</u> Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek bis Klein Rogahn / Stralendorf / Warsow / Holthusen / Schossin – <u>Vorhaben 81b:</u> Grenzkorridor N-V bis Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek – <u>Vorhaben 81c:</u> Grenzkorridor N-V bis Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Pöschendorf / Hadenfeld / Kaisborstel / Agethorst / Mehlbek – <u>Vorhaben 81d:</u> Grenzkorridor N-V bis Ämter Büchen / Breitenfelde / Schwarzenbek-Land; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Seth / Leezen / Groß Niendorf / Travenbrück – <u>Vorhaben 81e:</u> Grenzkorridor N-V bis Ämter Büchen / Breitenfelde / Schwarzenbek-Land; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Seth / Leezen / Groß Niendorf / Travenbrück – <u>Vorhaben 81f:</u> Grenzkorridor N-V bis Wiemersdorf / Hardebek; Bestandteil Hemmingstedt / Epenwöhrden bis Hagen / Fuhlendorf / Bad Bramstedt / Bimöhlen</p> <p>Planfeststellung: Ladung zur Antragskonferenz gemäß § 35 Absatz 6 Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG) i. V. m. § 20 NABEG in der bis zum 29.12.2023 geltenden Fassung (a. F.)</p>

Bitte sofort zurücksenden an
 Bundesnetzagentur
 Referat 807
 Postfach 8001
 53105 Bonn

Abgesandt am: 29.07.2024

Empfangen am: _____

 (Unterschrift und ggf. Stempel des Empfängers)

Dieses Empfangsbekanntnis kann per Post oder per Scan an Vorhaben81@BNetzA.de zurückgesandt werden.



Antragskonferenz

Planfeststellung Höchstspannungsleitung

BBPlG: Vorhaben 81 (NordOstLink): Hemmingstedt/Lieth/Lohe-Rickelshof/Wöhrden – Vorhaben 81: Hemmingstedt/Lieth/Lohe-Rickelshof/Wöhrden – Klein Rogahn/Stralendorf/Warsow/Holthusen/Schossin – Vorhaben 81a: Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek – Klein Rogahn/Stralendorf/Warsow/Holthusen/Schossin – Vorhaben 81b: Grenzkorridor N-V – Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek – Vorhaben 81c: Grenzkorridor N-V – Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek – Vorhaben 81d: Grenzkorridor N-V – Ämter Büchen/Breitenfelde/Schwarzenbek-Land; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Seth/Leezen/Groß Niendorf/Travenbrück – Vorhaben 81e: Grenzkorridor N-V – Ämter Büchen/Breitenfelde/Schwarzenbek-Land; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Seth/Leezen/Groß Niendorf/Travenbrück – Vorhaben 81f: Grenzkorridor N-V – Wiemersdorf/Hardebek; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Hagen/Fuhlendorf/Bad Bramstedt/Bimöhlen

Tagesordnung, 27. August 2024 in Schwerin

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Einführung
TOP 3	Vorstellung des Vorhabens durch die Vorhabenträger
TOP 4	Wirkfaktoren des Vorhabens
TOP 5	Umweltfachliche Unterlagen
TOP 6	Raumordnung und sonstige öffentliche und private Belange
TOP 7	Sonstige Unterlagen und Anträge
TOP 8	Ausblick

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

Adresse:

Erich-Kästner-Sporthalle, Hamburger Allee 240, 19053 Schwerin

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter:

www.netzausbau.de/vorhaben81
www.netzausbau.de/vorhaben81a
www.netzausbau.de/vorhaben81b
www.netzausbau.de/vorhaben81c
www.netzausbau.de/vorhaben81d
www.netzausbau.de/vorhaben81e
www.netzausbau.de/vorhaben81f



Antragskonferenz

Planfeststellung Höchstspannungsleitung

BBPIG: Vorhaben 81 (NordOstLink): Hemmingstedt/Lieth/Lohe-Rickelshof/Wöhrden – Vorhaben 81: Hemmingstedt/Lieth/Lohe-Rickelshof/Wöhrden – Klein Rogahn/Stralendorf/Warsow/Holthusen/Schossin – Vorhaben 81a: Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek – Klein Rogahn/Stralendorf/Warsow/Holthusen/Schossin – Vorhaben 81b: Grenzkorridor N-V – Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek – Vorhaben 81c: Grenzkorridor N-V – Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Pöschendorf/Hadenfeld/Kaisborstel/Agethorst/Mehlbek – Vorhaben 81d: Grenzkorridor N-V – Ämter Büchen/Breitenfelde/Schwarzenbek-Land; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Seth/Leezen/Groß Niendorf/Travenbrück – Vorhaben 81e: Grenzkorridor N-V – Ämter Büchen/Breitenfelde/Schwarzenbek-Land; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Seth/Leezen/Groß Niendorf/Travenbrück – Vorhaben 81f: Grenzkorridor N-V – Wiemersdorf/Hardebek; Bestandteil Hemmingstedt/Epenwöhrden – Hagen/Fuhldorf/Bad Bramstedt/Bimöhlen

Tagesordnung, 29. August 2024 in Wilster

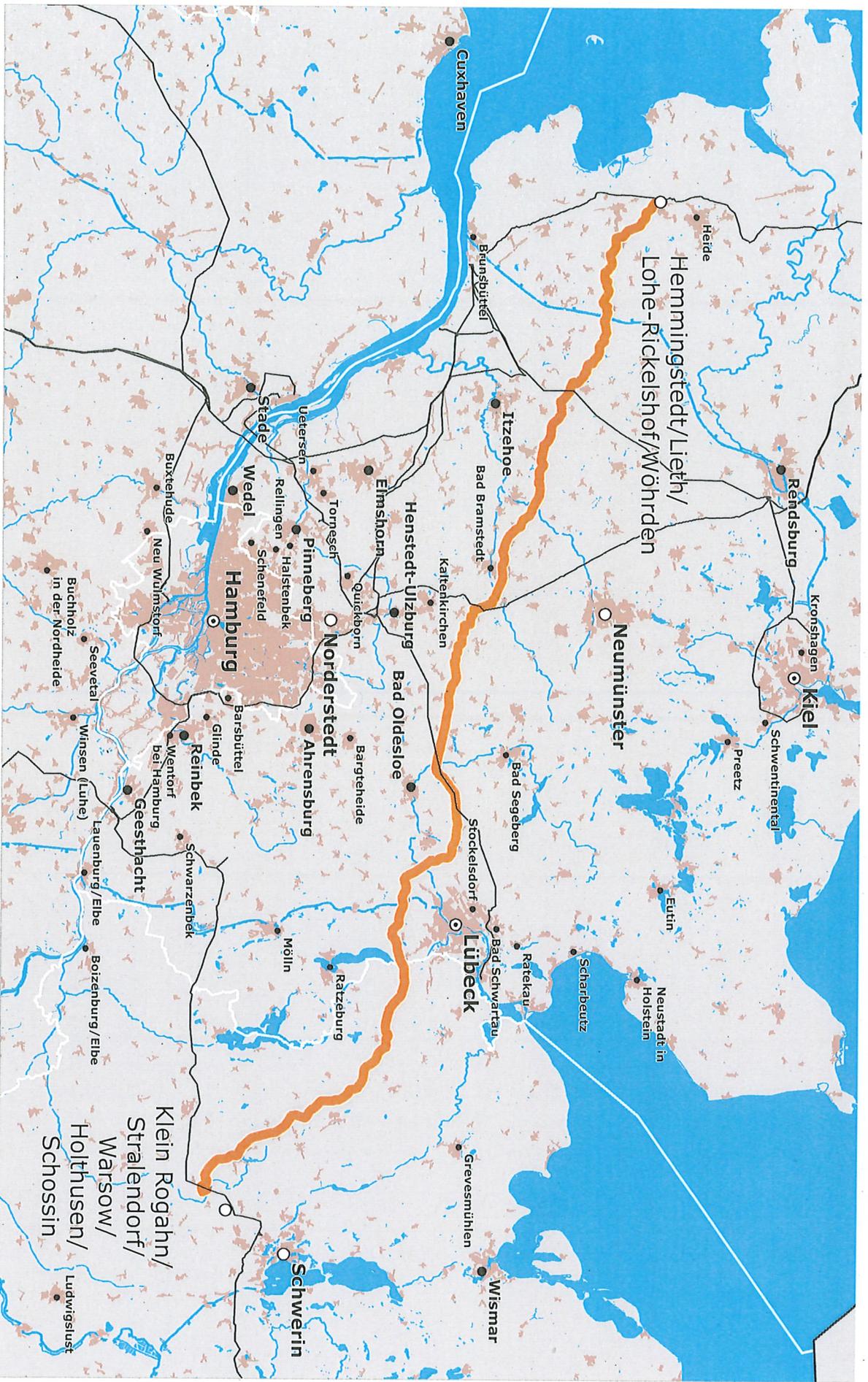
TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Einführung
TOP 3	Vorstellung des Vorhabens durch die Vorhabenträger
TOP 4	Wirkfaktoren des Vorhabens
TOP 5	Umweltfachliche Unterlagen
TOP 6	Raumordnung und sonstige öffentliche und private Belange
TOP 7	Sonstige Unterlagen und Anträge
TOP 8	Ausblick

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

Adresse:
Colosseum Wilster, Zingelstraße 13, 25554 Wilster

Bei Bedarf wird die Antragskonferenz in Wilster am folgenden Tag,
den 30.08.2024, ab 09:00 Uhr am o. g. Ort fortgesetzt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter:
www.netzausbau.de/vorhaben81
www.netzausbau.de/vorhaben81a
www.netzausbau.de/vorhaben81b
www.netzausbau.de/vorhaben81c
www.netzausbau.de/vorhaben81d
www.netzausbau.de/vorhaben81e
www.netzausbau.de/vorhaben81f



BBP/IG, Vorhaben 81
 Letzte Änderung: 29.07.2024

— **orange** — Vorschlagstrasse (im/vor dem Planfeststellungs- oder Anzeigeverfahren)
 — **black** — bestehendes Übertragungsnetz

Herausgeber: Bundesnetzagentur
 Quellennachweis:
 © Geobasis-DE / BKG 2024
 © Übertragungsnetzbetreiber

